

Was wird nicht erwartet?

Wir erwarten keine „Sonderbehandlung“ der Gäste.

Sie können weiterhin ihrer Arbeit nachgehen. Wir sorgen für ein Rahmen-Programm, in dem die Gäste sich mit den Jugendlichen aus Münster gemeinsam in einem Projekt engagieren und dort auch gepflegt werden.

Im Zentrum des Austauschs steht die Begegnung, keine touristischen Highlights. Wenn es Erlebnisse in Ihrem normalen Alltags-Leben gibt, an denen die Gäste ab und zu teilnehmen können, ist dies schon mehr als genug!

Portugiesisch-Kenntnisse sind nicht erforderlich – für den Alltag tut es auch eine Handy-App, und für ein vertiefendes Gespräch können wir gerne eine*n Übersetzer*in zu Ihnen schicken!



Wie geht es weiter?

Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, schauen Sie einfach hier

<http://wordpress.arco-iris-muenster.de/>

oder nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Ute Matthes: ute.matthes@gmx.net

0251 2855 6090

Andreas Rehm: a.rehm@muenster.de

0251 296 196

Gastfamilie werden?

(für einen Gast aus Timbiras / Brasilien im Sommer 2020)

Gastfamilie werden!



Wer sind wir?

Wir sind eine Gruppe von Menschen, die sich für die Gemeinde-Partnerschaft zwischen St. Franziskus in Münster und Timbiras in Brasilien engagiert. Diese lebt vom regelmäßigen Austausch von Jugendlichen und Erwachsenen, die im Abstand von zwei Jahren einen vierwöchigen Besuch bei den Partnern machen und in Gastfamilien wohnen.

Etwa vom 13. Juni bis zum 11. Juli 2020 (das sind die letzten beiden Wochen der Schulzeit und die ersten beiden der Sommerferien) laden wir eine Gruppe von rund 12 Personen aus Timbiras bei uns ein und suchen noch nach einigen Gastfamilien, die Zeit und Lust haben auf dieses ganz besondere Abenteuer.

Wenn wir von Gastfamilie sprechen, dann meinen wir dies natürlich im Sinne von „Kind(er) oder Jugendliche(r) mit einem oder zwei Elternteilen“!

Was bringt es Ihnen?

Sie lernen interessante Menschen aus einer mehr oder weniger fremden Kultur kennen und schätzen – unsere Gäste. Und Sie lernen interessante Menschen aus einer mehr oder weniger vertrauten Kultur kennen und schätzen – die anderen Gastfamilien, die Aktiven aus unserem Partnerschaftsprojekt und aus unserer Pfarrei.

Wir kümmern uns um das Rahmenprogramm und bieten Unterstützung an – ob es sich um die kleinen Widrigkeiten des Alltags handelt oder um Übersetzer für einen Austausch, der über das Wetter hinausgeht. Und wir bieten gemeinsame Treffen an für den Austausch und die Reflexion der vielfältigen Eindrücke.



Was erwarten wir von Ihnen?

Ein freies Zimmer, täglich ein Frühstück und meistens auch ein Abendessen, ein Fahrrad, ein wenig Zeit und vor allem ein herzliches Interesse für Ihren Gast.

Sollte Ihr Gast minderjährig sein, wäre es uns wichtig, dass Sie den Anforderungen unseres institutionellen Schutzkonzepts nachkommen (polizeiliches Führungszeugnis, sechsstündige Schulung – Kosten entstehen Ihnen dadurch nicht!).

Wir bemühen uns, dass Ihr Gast vom Alter und Geschlecht her zu Ihrer Familie passt – versprechen können wir allerdings nichts, da die Auswahl der Gäste in den Händen unserer Partner in Brasilien liegt.